

pax christi Erding Dorfen und das Katholische Bildungswerk Erding laden ein zur Online-Veranstaltung am Dienstag, den 8. November 2022 um 19 Uhr.



imago imagesSNA

# Das EU-Grenzregime

## *Wie Europa gegen Schutzsuchende aufrüstet*

**Jacqueline Andres**

Informationsstelle Militarisierung (IMI)

Europas Außengrenze gilt als die tödlichste Grenze der Welt. Mehr als 44 700 Menschen verloren im Zeitraum von 1993 bis 2021 ihr Leben durch das EU-Grenzregime.

Mit Millionen Euro werden die EU-Grenzen militärisch befestigt und aufrüstet. Migration wird als Sicherheitsbedrohung dargestellt und die Trennlinien zwischen Sicherheitsindustrie und Rüstungsindustrie schwinden. An Europas Grenzen findet ein Krieg gegen Flüchtende statt.

Es ist an der Zeit, diesen Krieg zu beenden und stattdessen Fluchtursachen wie die Gesundheits-, Klima- und Hungerkrise zu bewältigen, durch die das Leben von Millionen Menschen gefährdet wird.

**Jacqueline Andres** ist seit 2015 im Büro der Informationsstelle Militarisierung (IMI) in Tübingen aktiv. Ihre Schwerpunkte sind militärische Geographien, die Militarisierung der Migrationspolitik und die arabische Welt (u.a. Ägypten und Jemen). Sie hat ihren M.A. in Internationale Beziehungen und Arabisch an der Universität L'Orientale in Neapel gemacht.



**Anmeldung** beim KBW 08122 1606 // [info@kbw-erding.de](mailto:info@kbw-erding.de)

Mit der Anmeldung werden die **Einwahldaten** verschickt.

Die Teilnahme ist kostenlos. **Spenden** sind erwünscht:

pax christi DV München IBAN DE34 3706 0193 6031 3140 10 **Stichwort** EU-Außengrenzen